



# Geschäftsbericht 2023/2024

EVR Energieversorgung Raron AG

## Aktionäre

Einwohnergemeinde Raron	65.0%
enalpin AG	35.0%

## Verwaltungsrat

Mandate bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2023/2024

<b>Jörg Schwestermann</b> , Raron, Gemeindevizepräsident von Raron	Präsident
<b>Michel Schwery</b> , Ried-Brig, Delegierter des Verwaltungsrates der enalpin AG (Vizepräsident des Verwaltungsrates bis 21. August 2024)	Vizepräsident
<b>Roger Holzer</b> , Visp, Leiter Bereich Netze der enalpin AG (Vizepräsident des Verwaltungsrates ab 21. August 2024)	Vizepräsident
<b>Christine Bregy-Lochmatter</b> , Raron, Gemeinderätin von Raron	Mitglied
<b>Reinhard Imboden</b> , Raron, Gemeindepräsident von Raron	Mitglied
<b>Samuel Wyer</b> , Visp, Leiter Bereich Stab der enalpin AG (Mitglied des Verwaltungsrates ab 21. August 2024)	Mitglied

## Sekretär des Verwaltungsrates

**Christian Mangisch**, Bitsch, Recht/Personal der enalpin AG

## Geschäftsführung

<b>Roger Holzer</b> , Visp, Leiter Bereich Netze der enalpin AG	Vorsitzender
<b>Thomas Köpfli</b> , St. German, Gemeindegemeinschafter von Raron	Mitglied

## Technische Kommission

<b>Sebastian Imboden</b> , Raron, Stv. Geschäftsleiter der SBP Spezialisten für Bau & Planung AG (Vertreter der Gemeinde Raron)	Mitglied
<b>Christian Mangisch</b> , Bitsch, Recht/Personal der enalpin AG (Vertreter der enalpin AG)	Mitglied

## Revisionsstelle

Mandat bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2023/2024

Zenhäusern Treuhand AG, Visp

## Bericht des Verwaltungsrates

für das 20. Geschäftsjahr vom 01. Oktober 2023 bis 30. September 2024

### Lagebericht

Die EVR Energieversorgung Raron AG (EVR) ist die Stromlieferantin der Gemeinde Raron/ St. German.

Die Gesellschaft kann auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2023/2024 zurückblicken. Die EVR erreichte im vergangenen Geschäftsjahr ihre Zielsetzungen in technischer und finanzieller Hinsicht.

### Strompreise 2023/2024 und 2024/2025 der EVR

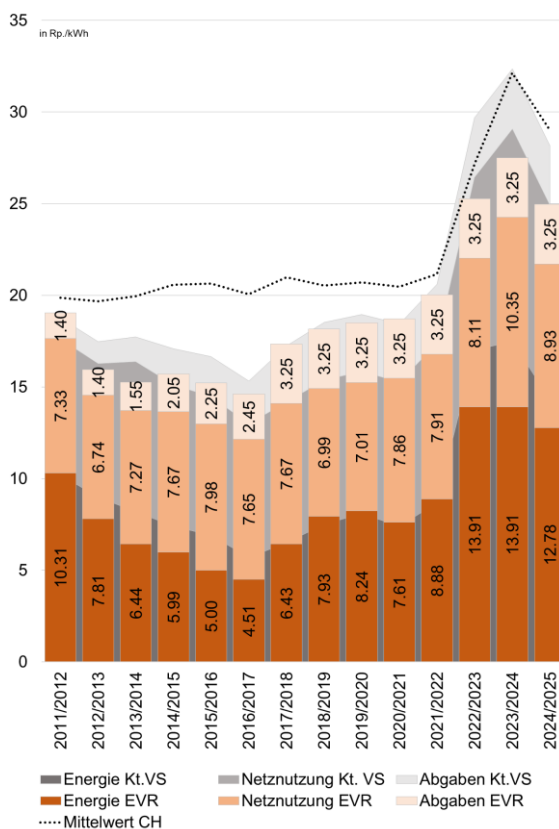
Die Kunden der EVR bezahlten im Geschäftsjahr 2023/2024 pro Kilowattstunde elektrische Energie einen Gesamtdurchschnittspreis von 27.32 Rappen, was einer Zunahme von 3.32 Rp./kWh oder 13.8% gegenüber dem Vorjahr 2022/2023 von 24.00 Rp./kWh entspricht.

Der Gesamtdurchschnittspreis von 27.32 Rp./kWh setzt sich aus der Energie mit 14.10 Rp./kWh (51%), der Netznutzung mit 8.40 Rp./kWh (31%) sowie den Abgaben (Kostendeckende Einspeisevergütung, Systemdienstleistungen der Swissgrid, Stromreserve und Konzessionsabgaben) mit 4.82 Rp./kWh (18%) zusammen.

Die Swissgrid senkt per 01. Januar 2025 die bestehenden Systemdienstleistungen um 0.20 Rp./kWh auf neu 0.55 Rp./kWh. Swissgrid muss Unterdeckungen aus den Jahren 2022 und 2023 abbauen, die aufgrund der hohen Preise an den Strommärkten entstanden sind. Zudem wird die Stromreserve per 01. Januar 2025 von bisher 1.20 Rp./kWh auf 0.23 Rp./kWh reduziert. Zu diesem Rückgang füh-

ren vornehmlich die deutlich tieferen erwarteten Kosten für die Wasserkraftreserve. Die Abgaben Konzessionsgebühren mit 0.95 Rp./kWh sowie die Kostendeckende Einspeisevergütung KEV mit 2.30 Rp./kWh bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Ein Haushalt (H4 - mit einem jährlichen Stromverbrauch von 4'500 kWh), im Versorgungsgebiet der EVR, bezahlte im Jahr 2023/2024 zum Stromtarif von 27.51 Rp./kWh insgesamt 1'238 Franken an Stromkosten. Im Jahr 2025 (Tarif 24.96 Rp./kWh; jährliche Stromkosten von 1'123 Franken) reduzieren sich die jährlichen Stromkosten gegenüber dem Vorjahr um 115 Franken oder monatlich um 10 Franken.



Strompreisentwicklung (H4) 2011/2012-2024/2025 EVR, Kanton Wallis und Schweiz  
(Quelle: EICom)

Ab dem 01. Oktober 2024 vergüten die EVR-Kunden einen Gesamtdurchschnittspreis von 25.93 Rp./kWh, welcher deutlich unter dem durchschnittlichen schweizerischen Energiepreis von 29 Rp./kWh liegt.

### Strompreise 2025 in der Schweiz

Die rund 600 Schweizer Netzbetreiber mussten per 31. August 2024 ihre Elektrizitätstarife für das Jahr 2025 sowohl ihren Kunden als auch der Eidgenössischen Elektrizitätskommission ElCom mitteilen. Die Tarife setzen sich zusammen aus den Netznutzungstarifen, den Energietarifen, den Abgaben an die Gemeinwesen sowie dem Netzzuschlag.

Die schweizerischen Strompreise in der Grundversorgung für Haushalte sinken gemäss ElCom für das Jahr 2025 durchschnittlich um rund 10 Prozent. Für die Haushalte reduzieren sich die Energietarife von 15.63 Rappen pro Kilowattstunde (Rp./kWh) auf 13.7 Rp./kWh (-12%) und die Netzkosten um 4 Prozent von 12.71 Rp./kWh auf 12.18 Rp./kWh. Der Netznutzungstarif beinhaltet die Kosten der Winterreserve von 0.23 Rp./kWh. Die Abgaben und Leistungen an die Gemeinwesen bleiben stabil bei 1 Rp./kWh. Der Netzzuschlag bleibt bei 2.3 Rp./kWh. Damit sinkt der Gesamtpreis im Median von 32.14 Rp./kWh um rund 10 Prozent auf 29 Rp./kWh.

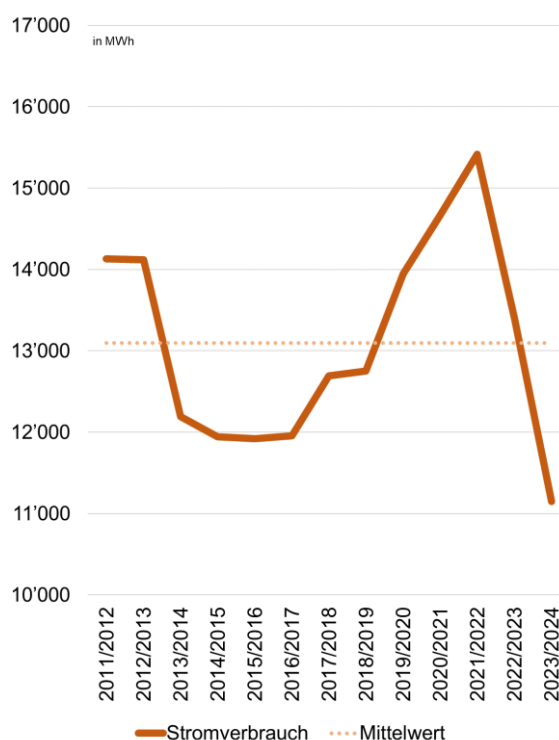
Die Tarifsenkung 2025 ist einerseits auf die stabilisierten Preise auf dem Stromgrosshandelsmarkt zurückzuführen, wenn auch auf hohem Niveau. Nach den teils beträchtlichen Tarifsteigerungen von 2023 und 2024 ist aktuell eine leichte Entspannung zu verzeichnen. Während die Grosshandelspreise für eine Lieferung im Folgejahr vor zwölf Monaten noch bei etwa 150 EUR/Megawattstunde (MWh) notierten, liegen sie aktuell bei etwa 90 EUR/MWh. Dies wirkt sich – teilweise verzögert – senkend auf die Energietarife aus. Andererseits sind die Kosten

der Winterreserve im Vergleich zum Vorjahr gesunken (1.2 Rp./kWh im Jahr 2024, 0.23 Rp./kWh fürs kommende Jahr).

Ein typischer Haushalt in der Schweiz mit einem Verbrauch von 4'500 kWh (Verbrauchsprofil H4) bezahlt im kommenden Jahr 29 Rp./kWh, also 3.14 Rp./kWh weniger als 2024. Auf ein Jahr gerechnet, entspricht dies einer Stromrechnung von 1'305 Franken, respektive 141 Franken weniger als im Vorjahr.

### Stromverbrauch der EVR-Kunden

Die EVR versorgte ihre Kunden vom 01. Oktober 2023 bis 30. September 2024 mit gesamthaft 11'146 Megawattstunden (MWh) elektrischer Energie. Dies entspricht einem Rückgang des Stromverbrauchs um 2'251 MWh oder 16.8% gegenüber dem Vorjahr (13'397 MWh).



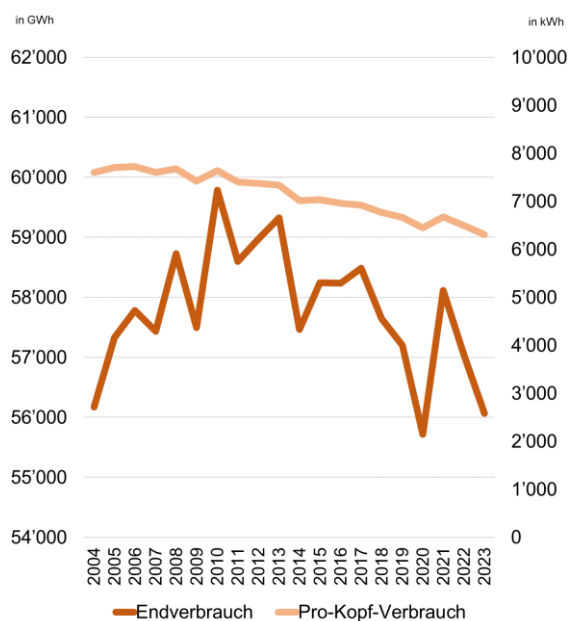
Stromverbrauch EVR-Kunden 2011/2012-2023/2024  
(Quelle: Jahresabschlüsse EVR)

Der Minderverbrauch ist einerseits auf die milden Wintermonate und andererseits auf die Inbetriebnahme von weiteren Photovoltaikanlagen auf Gemeindegebiet von Raron/St. German zurückzuführen.

### Schweizweiter Stromverbrauch

Gemäss Bundesamt für Energie BFE lag im Jahr 2023 der Stromendverbrauch in der Schweiz bei 56.1 Milliarden Kilowattstunden (Mrd. kWh). Das sind 1.7% oder 1.0 Mrd. kWh (entspricht etwa dem Jahresverbrauch von 200'000 Haushalten) weniger als 2022 (57.0 Mrd. kWh). Die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr betragen -3.8% im ersten Quartal, -2.5% im zweiten, -1.9% im dritten und 1.5% im vierten Quartal.

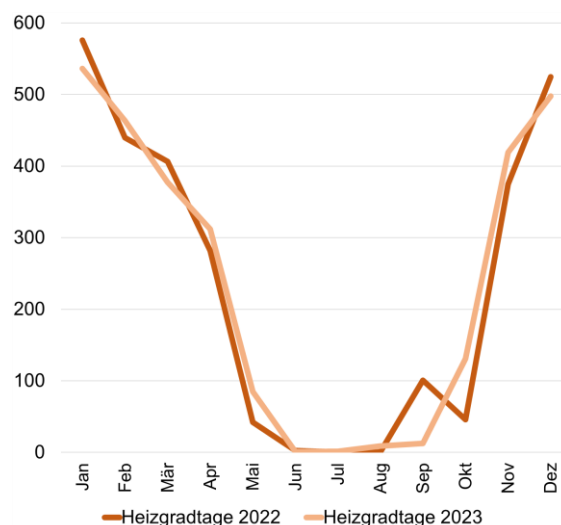
Das Bruttoinlandprodukt (BIP) nahm 2023 um 0.7% sowie die Bevölkerung der Schweiz um 1.26% zu.



**Stromendverbrauch in der Schweiz 2004-2023**  
(Quelle: Bundesamt für Energie BFE)

Der Pro-Kopf-Endverbrauch in der Schweiz lag im Jahr 2023 bei 6'308 Kilowattstunden (kWh), respektive 2.9% unter dem Vorjahr (6'498 kWh). 2004 betrug der Stromdarf 7'601 kWh.

Im Jahr 2023 nahmen die Heizgradtage gegenüber dem Vorjahr um 1.8% zu. Da in der Schweiz gegen 10% des Stromverbrauchs für das Heizen verwendet werden, wirkt diese Entwicklung leicht verbrauchssteigernd.



**Heizgradtage in der Schweiz 2022 und 2023**  
(Quelle: Bundesamt für Energie BFE)

### Ordentliche und ausserordentliche Generalversammlungen

Die EVR führte am 09. Februar 2024 im Zentriegenhaus in Raron die ordentliche Generalversammlung durch, mit welcher das Geschäftsjahr 2022/2023 beendet wurde. In jener Versammlung beschlossen die Aktionäre einstimmig den Jahresbericht und die Jahresrechnung 2022/2023, die Verwendung des Bilanzgewinnes, die Entlastung des Verwaltungsrates bezüglich das Geschäftsjahr 2022/2023 sowie die Wahl der Zenhäusern Treuhand AG, Visp, als Revisionsstelle bis zur General-



versammlung betreffend das Geschäftsjahr 2023/2024.

Am 21. August 2024 hat die EVR eine ausserordentliche Generalversammlung einberufen, um über die Stromtarife der EVR-Endkunden ab 01. Oktober 2024 und über die Ersatzwahl von Michel Schwery in den Verwaltungsrat zu befinden.

Der Verwaltungsrat hat an der Sitzung vom 21. August 2024 die Umstellung des Geschäftsjahres, von hydrologischem Jahr auf Kalenderjahr, ab Geschäftsjahr 2024/2025 beschlossen. Das Geschäftsjahr 2024/2025, als Übergangsjahr, wird vom 01. Oktober 2024 bis 31. Dezember 2025 dauern. Im Zuge dessen wurde auch die Gültigkeit der Stromtarife angeglichen. Demnach gelten vom 01. Oktober 2024 bis 31. Dezember 2024 die Wintertarife des Geschäftsjahres 2023/2024. Vom 01. Januar 2025 bis 31. Dezember 2025 wird ein neues Tarifblatt für das Kalenderjahr 2025 an die EICom gemeldet. Die Umstellung ist darin begründet, dass die neue Stromversorgungsverordnung (Artikel 4) verlangt, dass die Grundversorgungstarife pro Kalenderjahr festgelegt werden. Des Weiteren sind die Stromprodukte auf Kalenderjahre ausgerichtet.

Die Aktionäre genehmigten einstimmig die vorgelegten Stromtarife ab 01. Oktober 2024.

Des Weiteren gab der Präsident bekannt, dass Michel Schwery per 11. Oktober 2024 neu als Vorsitzender der Geschäftsleitung der naturenergie holding AG amten wird. Aufgrund dessen legte er sein Mandat des Vizepräsidenten der EVR auf die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. August 2024 nieder. Michel Schwery wurde an der Gründungsversammlung der EVR am 19. August 2004 zum Vorsitzenden der Geschäftsführung ernannt. An der ordentlichen Generalversammlung vom 01. März 2013 wurde er in den Verwaltungsrat der EVR gewählt und zu deren Vizepräsidenten bestimmt.

Der Präsident dankte Michel Schwery im Namen der EVR für die Zusammenarbeit und seine wertvollen Verdienste und wünschte ihm alles Gute für die Zukunft.

Der Verwaltungsrat beantragte der Generalversammlung Samuel Wyer, Leiter Bereich Stab der enalpin AG, neu in den Verwaltungsrat der EVR bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2023/2024 zu wählen.

Die Aktionäre wählten auf Antrag des Verwaltungsrates Samuel Wyer einstimmig als Mitglied des Verwaltungsrates bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2023/2024.

## Verwaltungsrat

Christine Bregy-Lochmatter, Gemeinderätin von Raron, Roger Holzer (Vizepräsident des Verwaltungsrates ab 21. August 2024), Leiter Bereich Netze der enalpin AG, Reinhard Imboden, Gemeindepräsident von Raron, und Samuel Wyer (Mitglied des Verwaltungsrates ab 21. August 2024), Leiter Bereich Stab der enalpin AG, bilden den Verwaltungsrat der EVR, welcher von Jörg Schwestermann, Gemeindevizepräsident von Raron, präsidiert wird.

Die Mandate der Verwaltungsräte laufen bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2023/2024.

An der konstituierenden Verwaltungsratssitzung vom 21. August 2024 wurde Roger Holzer, bisher Mitglied des Verwaltungsrates, neu zum Vizepräsidenten der EVR bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2023/2024 bestimmt. Er tritt in dieser Funktion die Nachfolge von Michel Schwery an.

Der Verwaltungsrat hielt im Geschäftsjahr 2023/2024 vier Sitzungen ab, an welchen u.a. der Jahresabschluss 2022/2023, das Budget 2024/2025, die Energiebeschaffung sowie die Stromtarife ab 01. Oktober 2024 thematisiert wurden.

### **Geschäftsführung**

Roger Holzer, Leiter Bereich Netze der enalpin AG, sowie Thomas Köppli, Gemeindeschreiber von Raron, bilden die Geschäftsführung der EVR. Die Geschäftsführer planen, überwachen und leiten das operative Geschäft und bereiten die Geschäfte für den Verwaltungsrat vor.

Die kaufmännisch-administrative Geschäftsführung obliegt der enalpin AG.

### **Betriebsführung**

Der Betrieb und Unterhalt des Stromnetzes der EVR ist in einem Betriebsführungsvertrag mit der EVWR Energiedienste Visp – Westlich Raron AG geregelt. Die Mitarbeitenden dieser Gesellschaft stellen den Netzbetrieb und –unterhalt sicher.

Die EVR ist mit 4.74% an der EVWR Energiedienste Visp – Westlich Raron AG beteiligt.

### **Technische Kommission**

Die Technische Kommission (TK), welche die Geschäftsführung bei technischen und administrativen Fragen unterstützt, setzt sich aus Sebastian Imboden, Gemeindevertreter von Raron, und Christian Mangisch, Vertreter der enalpin AG, zusammen. Des Weiteren befasst sich die Kommission mit Fragen des Werterhalts der Niederspannungsnetze der EVR sowie deren Unterhalt und Betrieb.

Im Geschäftsjahr 2023/2024 setzte sich die TK an ihren zwei Sitzungen u.a. mit dem Jahresabschluss 2022/2023, dem Budget 2024/2025, Investitionsanträgen und der Tarifierung auseinander.

### **Kundenbeziehung**

Die EVR ist auf der Internetseite [www.evraron.ch](http://www.evraron.ch) aktiv. Alle Reglemente, Tarife und die gängigen Formulare sind auf dem Internet abrufbar, die den Kunden in ihrer Beziehung mit der EVR dienlich sind.



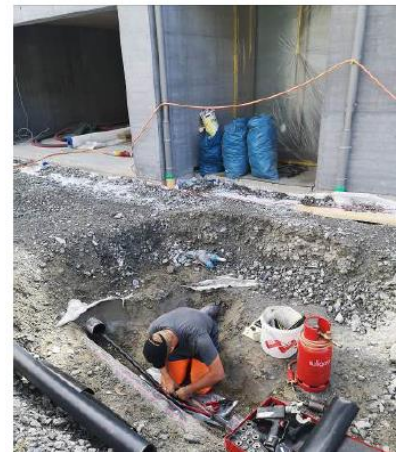
## Betrieb und Unterhalt

Das 0.4kV-Niederspannungsnetz und die Freileitungen der EVR sind 42.3 Kilometer lang. Per Ende September 2024 waren 32 Transformatorenstationen (Vorjahr 33) und 73 Verteilkabinen (Vorjahr 71) auf den Gemeindegebieten von Raron und St. German in Betrieb.

Im Geschäftsjahr 2023/2024 wendete die EVR 119'242 Franken (Vorjahr 110'040 Franken) als Aufwand für den Betrieb und Unterhalt des NS-Netzes auf. Die Bruttoinvestitionen lagen bei 424'377 Franken (Vorjahr 356'403 Franken), worin die NS-Sanierung mit FTTH in Raron mit 124'935 Franken, der Trafoersatz in der Trafostation Wolfeya in Raron mit 37'183 Franken und der Ersatz der mechanischen Zähler mit 70'897 Franken, zu den grössten Positionen zählten.

Neben der Erledigung der üblichen Betriebs- und Unterhaltsaufgaben wurden u.a. beim gedeckten Autobahneinschnitt in Raron die Trafostation Zentrale West und Ost aufgebaut und in Betrieb genommen. Des Weiteren führte die EVWR, im Auftrag der EVR, den Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Raron/ St. German aus. Der Abschluss der FTTH-Arbeiten ist für Ende 2025 geplant.

### Montage einer neuen Verteilkabine, Stegbinnenstrasse in Raron



### A9, Raron Einbindung 16kV Netz



Montage Drehscheibel



Verlegen von Einzugsseil



MS Kabelzug mit Kabelfett

## Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

zuhanden der Generalversammlung 2025 betreffend das Geschäftsjahr 2023/2024

### 1. Jahresbericht und Jahresrechnung 2023/2024; Bericht der Revisionsstelle

Antrag: Genehmigung von Jahresbericht und Jahresrechnung 2023/2024;  
Kenntnisnahme des Berichtes der Revisionsstelle

### 2. Verwendung des Bilanzgewinnes

Antrag: Der Vortrag aus dem Vorjahr von	CHF	1'002
zuzüglich des Ergebnisses 2023/2024 von	CHF	84'516
was den Bilanzgewinn auf den 30.09.2024 von	CHF	85'518
ergibt, ist wie folgt zu verwenden:		
<b>Dividendenausschüttung</b>		
- 11.5% Dividende auf das Aktienkapital von CHF 700'000	CHF	80'500
<b>Einlage in die allgemeine Reserve</b>		
- 5% auf den Jahresgewinn 2023/2024 von CHF 84'516	CHF	4'226
<b>Vortrag auf neue Rechnung</b>	CHF	792

### 3. Entlastung des Verwaltungsrates

Antrag: Erteilen der Entlastung

### 4. Wahlen

#### 4.1 Mitglieder des Verwaltungsrates

Antrag: Wahl von Roger Holzer, Aaron Imboden, Peter Roten, Stefan Troger und Samuel Wyer als Mitglieder des Verwaltungsrates bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2028

#### 4.2 Präsident des Verwaltungsrates

Antrag: Wahl von Aaron Imboden als Präsident des Verwaltungsrates bis zur Generalversammlung betreffend das Geschäftsjahr 2028

### 5. Wahl der Revisionsstelle

Antrag: Wahl der Zenhäusern Treuhand AG, Visp, als Revisionsstelle für das Geschäftsjahr 2024/2025

Raron, 04. Dezember 2024

**EVR Energieversorgung Raron AG**  
Der Verwaltungsrat

# Jahresrechnung

2023/2024

## Bilanz

<b>AKTIVEN</b>	<b>Anhang</b>	<b>30.09.2024</b>	<b>30.09.2023</b>
<b>CHF</b>			
Flüssige Mittel		1'139'251	208'169
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1	1'180'561	1'110'508
Übrige kurzfristige Forderungen		0	13'277
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2	115'560	111'658
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>2'435'372</b>	<b>1'443'613</b>
Beteiligungen	3	189'600	189'600
Sachanlagen	4	3'450'946	3'288'465
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>3'640'546</b>	<b>3'478'065</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>6'075'918</b>	<b>4'921'678</b>
<b>PASSIVEN</b>	<b>Anhang</b>	<b>30.09.2024</b>	<b>30.09.2023</b>
<b>CHF</b>			
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5	753'846	619'377
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	6	575'000	400'000
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		29'246	26'449
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	307'440	368'992
Kurzfristige Rückstellungen	8	112'706	100'696
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>		<b>1'778'238</b>	<b>1'515'514</b>
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	9	3'350'000	2'462'500
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>		<b>3'350'000</b>	<b>2'462'500</b>
<b>TOTAL FREMDKAPITAL</b>		<b>5'128'238</b>	<b>3'978'014</b>
Aktienkapital	10	700'000	700'000
Gesetzliche Gewinnreserve		145'735	145'275
Freiwillige Gewinnreserve		16'428	16'428
Gewinnvortrag		1'002	72'760
Jahresgewinn		84'516	9'202
<b>TOTAL EIGENKAPITAL</b>		<b>947'680</b>	<b>943'664</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>6'075'918</b>	<b>4'921'678</b>

## Erfolgsrechnung

CHF	Anhang	2023/2024	2022/2023
Erlös aus Stromgeschäft	11	4'063'251	3'990'113
Sonstige betriebliche Erträge	12	1'069'171	777'749
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>		<b>5'132'422</b>	<b>4'767'862</b>
Energieaufwand	13	-3'297'413	-3'271'523
Unterhalt und Reparaturen		-1'260'625	-1'150'431
Beratung und Dienstleistungen		-145'018	-144'686
Sach- und Verwaltungsaufwand		-22'459	-20'786
Sonstige betriebliche Aufwände		-1'279	-1'280
Kapital- und Grundstücksteuern	14	-9'195	-9'472
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen u. immaterielle Anlagen		-188'336	-185'286
<b>Total Betriebsaufwand</b>		<b>-4'924'326</b>	<b>-4'783'465</b>
<b>Betriebliches Ergebnis (EBIT)</b>		<b>208'096</b>	<b>-15'603</b>
Finanzertrag		20'094	20'131
Finanzaufwand		-38'535	-37'358
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	15	3'994	43'162
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	15	-89'947	0
<b>Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)</b>		<b>103'702</b>	<b>10'332</b>
Direkte Steuern		-19'186	-1'130
<b>Jahresgewinn</b>		<b>84'516</b>	<b>9'202</b>

## Geldflussrechnung

CHF	Anhang	2023/2024	2022/2023
Jahresgewinn		84'516	9'202
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Anlagevermögen		188'336	185'286
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-70'053	-53'474
Veränderung übrige kfr. Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung		9'376	-2'217
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		134'469	28'158
Veränderung übrige kfr. Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung		-58'755	-168'805
Veränderung Rückstellungen		12'011	-13'913
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>299'899</b>	<b>-15'763</b>
Investitionen Sachanlagen		-424'378	-356'403
Anschlussgebühren, Anteil Dritter		73'561	96'234
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-350'817</b>	<b>-260'169</b>
Gewinnausschüttung an Aktionäre (Dividenden)		-80'500	-80'500
Geldflüsse aus kfr. verzinsl. Verbindlichkeiten		175'000	300'000
Geldflüsse aus lfr. verzinsl. Verbindlichkeiten		887'500	-100'000
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>982'000</b>	<b>119'500</b>
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>931'082</b>	<b>-156'432</b>
Nachweis:			
Bestand flüssige Mittel am 01. Oktober		208'169	364'601
Bestand flüssige Mittel am 30. September		1'139'251	208'169
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>931'082</b>	<b>-156'432</b>

## Anhang zur Jahresrechnung

### Grundsätze

---

#### Allgemein

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Bestimmungen des Schweizer Rechnungslegungsrechtes (32. Titel des Obligationenrechtes) erstellt. Die wesentlichen angewendeten Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgeschrieben sind, sind nachfolgend beschrieben. Dabei ist zu berücksichtigen, dass zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Unternehmens die Möglichkeit zur Bildung und Auflösung von stillen Reserven besteht.

#### Erstellung der Jahresrechnung

Die Jahresrechnung der EVR Energieversorgung Raron AG wird nach dem hydrologischen Geschäftsjahr abgeschlossen und dauert jeweils vom 01. Oktober bis 30. September.

#### Forderungen

Forderungen werden zu Nominalwerten abzüglich allfällig betriebswirtschaftlich notwendiger Wertberichtigungen ausgewiesen. Eine steuerlich zulässige pauschale Wertberichtigung wurde gebildet.

#### Aktive und Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Rechnungsabgrenzungen werden für fehlende Aufwendungen und Erträge im entsprechenden Berichtsjahr aufgrund von Erfahrungswerten und möglichst genauen Schätzungen abgebildet. Die Auflösung erfolgt jeweils im Folgejahr über periodenfremde Ertrags- und Aufwandpositionen.

#### Sachanlagen

Die Anlagen im Bau werden zu Erstellungswerten bilanziert. Nach Ende der Erstellungsphase und bei Inbetriebnahme werden die Anlagen aktiviert. Die einzelnen Anlagen werden linear über die technisch- wirtschaftliche Nutzungsdauer abgeschrieben.

#### Erlös aus Stromgeschäft

Die Gesellschaft stellt die Stromversorgung der Kunden auf dem Territorium der Gemeinde Raron sicher und betreibt die hierzu notwendigen Anlagen. Der Erlös aus Stromgeschäft setzt sich aus dem Energieerlös, dem Netznutzungserlös und den Gebühren (KEV, SDL und Konzessionsabgaben) zusammen.



## Angaben zu Bilanz- und Erfolgsrechnungspositionen

### 1 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

CHF	30.09.2024	30.09.2023
Forderungen gegenüber Dritten	1'316'879	1'275'134
Forderungen gegenüber Beteiligten	38'828	36'947
Wertberichtigungen	-201'573	-201'573
<b>Total</b>	<b>1'180'561</b>	<b>1'110'508</b>

### 2 Aktive Rechnungsabgrenzungen

CHF	30.09.2024	30.09.2023
Aktive Abgrenzungen gegenüber Dritten	1'881	110'464
Aktive Abgrenzungen gegenüber Beteiligten	116'057	1'194
Noch nicht verrechnete Leistungen	30'000	0
Vorauszahlungen	-32'377	0
<b>Total</b>	<b>115'560</b>	<b>111'658</b>

Die aktiven Rechnungsabgrenzungen umfassen vor allem ausstehende Pronovozahlungen.

### 3 Beteiligungen

Gesellschaft, Sitz	Domizil	Grundkapital in CHF 1'000	Beteiligung in % vom Grundkapital	
			30.09.2024	30.09.2023
EVWR Energiedienste Visp - Westlich Raron AG	Visp	4'000	4.74%	4.74%

**4 Sachanlagen**

CHF	30.09.2024	30.09.2023
Grundstücke unbebaut	81'694	81'694
Stromverteilanlagen	8'005'580	7'685'424
Neuanschlüsse / Zähler	1'851'789	1'799'235
Neuanschlüsse / Zähler, Anteil Dritte	-890'745	-850'829
Netzkostenbeiträge, Anteil Dritte	-1'134'094	-1'100'449
Photovoltaikanlagen	1'048'410	1'048'410
Übrige Sachanlagen	5'112	5'112
<b>Sachanlagen brutto</b>	<b>8'967'745</b>	<b>8'668'597</b>
<i>./. Wertberichtigungen Stromverteilanlagen</i>	<i>-5'473'336</i>	<i>-5'329'863</i>
<i>./. Wertberichtigungen Neuanschlüsse / Zähler</i>	<i>-561'383</i>	<i>-504'385</i>
<i>./. Wertberichtigungen Neuanschlüsse / Zähler, Anteil Dritte</i>	<i>294'076</i>	<i>267'938</i>
<i>./. Wertberichtigungen Netzkostenbeiträge, Anteil Dritte</i>	<i>362'561</i>	<i>324'028</i>
<i>./. Wertberichtigungen Photovoltaikanlagen</i>	<i>-370'939</i>	<i>-318'403</i>
<i>./. Wertberichtigungen Sachanlagen</i>	<i>-5'112</i>	<i>-5'112</i>
<b>Sachanlagen netto</b>	<b>3'213'613</b>	<b>3'102'800</b>
Anlagen im Bau	237'334	185'665
<b>Total</b>	<b>3'450'946</b>	<b>3'288'465</b>

**5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen**

CHF	30.09.2024	30.09.2023
Verbindlichkeiten gegenüber Dritten	298'171	299'263
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligten	455'675	320'114
<b>Total</b>	<b>753'846</b>	<b>619'377</b>

**6 Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten**

CHF	30.09.2024	30.09.2023
Bankkredite	575'000	400'000
<b>Total</b>	<b>575'000</b>	<b>400'000</b>

**7 Passive Rechnungsabgrenzungen**

CHF	30.09.2024	30.09.2023
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Beteiligten	156'310	168'230
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Organen	6'700	6'700
Passive Rechnungsabgrenzungen gegenüber Dritten	144'430	194'062
<b>Total</b>	<b>307'440</b>	<b>368'992</b>

**8 Kurzfristige Rückstellungen**

Die kurzfristigen Rückstellungen umfassen Steuerrückstellungen sowie Energierisikorückstellungen.

**9 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten**

CHF	30.09.2024	30.09.2023
Bankkredite	3'350'000	2'462'500
<b>Total</b>	<b>3'350'000</b>	<b>2'462'500</b>

## Fälligkeitsstruktur

CHF	30.09.2024	30.09.2023
Bis fünf Jahre	1'500'000	1'737'500
Über fünf Jahre	1'850'000	725'000
<b>Total</b>	<b>3'350'000</b>	<b>2'462'500</b>

**10 Aktienkapital**

Das Aktienkapital setzt sich aus 7'000 Namenaktien zu nominal CHF 100 zusammen.

**11 Erlös aus Stromgeschäft**

CHF	2023/2024	2022/2023
Energieverkauf	1'801'445	2'026'863
Auflösung Deckungsdiff. Vorjahre - Energie	50'000	5'419
Netznutzungserlöse	1'323'481	1'236'920
Auflösung Deckungsdiff. Vorjahre - Netz	86'124	66'423
Erlös Abgaben an Gemeinwesen	156'310	168'230
Erlös Förderung erneuerbare Energie (KEV)	379'523	407'864
Erlös Systemdienstleistung (SDL)	110'166	66'440
Erlös sonstige Entgelte	12'933	11'954
Erlös Stromreserve	143'270	0
<b>Total</b>	<b>4'063'251</b>	<b>3'990'113</b>

**12 Sonstige betriebliche Erträge**

CHF	2023/2024	2022/2023
Erlös aus Arbeiten und Leistungen	1'068'970	963'384
Debitorenverluste	0	-186'073
Sonstige betriebliche Erträge	200	438
<b>Total</b>	<b>1'069'171</b>	<b>777'749</b>

**13 Energieaufwand**

CHF	2023/2024	2022/2023
Energieaufwand	-1'695'697	-1'882'831
Netznutzungsaufwand	-799'515	-734'204
Aufwand Abgaben an Gemeinwesen	-156'310	-168'230
Aufwand Förderung erneuerbare Energie (KEV)	-379'523	-407'864
Aufwand Systemdienstleistung (SDL)	-110'166	-66'440
Aufwand Stromreserve	-143'270	0
Aufwand sonstige Entgelte	-12'933	-11'954
<b>Total</b>	<b>-3'297'413</b>	<b>-3'271'523</b>

**14 Kapital- und Grundstücksteuern**

CHF	2023/2024	2022/2023
Kapitalsteuern	-2'772	-2'849
Grundstücksteuern	-6'423	-6'623
<b>Total</b>	<b>-9'195</b>	<b>-9'472</b>

**15 Ausserordentliches, einmaliges oder periodenfremdes Ergebnis**

Beim ausserordentlichen Aufwand handelt es sich um Deckungsdifferenzen Netz.



Kantonsstrasse 39 • CH-3930 Visp • Telefon 027 948 90 20 • treuhand@ztag.ch • www.ztag.ch

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision  
an die Generalversammlung der  
**EVR Energieversorgung Raron AG, Raron**

Visp, 05.12.2024

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **EVR Energieversorgung Raron AG** für das am 30. September 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

**Zenhäusern Treuhand AG**

Marc Zenhäusern  
dipl. Treuhandexperte /  
zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor

Daniel Zenhäusern  
dipl. Wirtschaftsprüfer /  
zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)
- Antrag des Verwaltungsrats über die Verwendung des Bilanzgewinns